

Laufende Selbstüberwachung sichert Service-Qualität

Sind Sie gegen Störfälle Ihres Computersystems absichert? Gerade in unserem hochtechnisierten Zeitalter ist es unerlässlich im Falle einer Systemstörung auf Nummer Sicher zu gehen. Die Folgeschäden von unbemerkten oder zu spät erkannten System-abstürzen und -ausfällen steigen ins Unermessliche: wichtige Daten gehen verloren, Ihre Kunden können nicht bedient werden, der Service-Level kann nicht gehalten werden und schließlich entstehen u.U. erhebliche Kosten.

Flintec bietet Ihnen mit dem Flintec Guard ein zuverlässiges und individuell konfigurierbares Überwachungssystem, das rund um die Uhr, also 24/7, zu Ihrer Verfügung steht. Der Flintec Guard Client (im Kundensystem) überwacht laufend folgende Komponenten: Hardware Essentials (Lüfter, Temperatur), Hardware-Belastungen (CPU, Hauptspeicher, Platten) in einem definierten Zeitfenster, Außenverbinden (Telefonkanäle, CTI-Link, Netzwerk-Verbindungen) und relevante Prozesse und Services. Der lokale Guard Client reportet die Zustände in definierbaren Zeitintervallen per Telefon an den zentralen Guard Server. Wenn ein solcher GuardReport ausbleibt, schlägt der Guard Server sofort Alarm.

Im Störfall informiert der Flintec Guard Server die zur Bewältigung der Situation vorgesehenen Spezialisten und versorgt diese schnellstens mit allen wichtigen Informationen. Guard protokolliert Unregelmäßigkeiten in einer DB. Guard signalisiert dem Support die Unregelmäßigkeiten per eMail . Guard alarmiert die Rufbereitschaft per Telefon. Binnen kürzester Zeit kann das Problem angegangen werden.

Durch die laufende Selbstüberwachung kann die Service-Qualität zuverlässig kontrolliert werden.